

180/2 1747 Mai 15., Muri

Schreiben von Gerold I. Haimb an Beat Fidel Zurlauben betreffend die Unterstützung von dessen Anliegen

B Abt Gerold¹ bestätigt dem Hauptmann², ihn in seinem Appellationsfall³ unterstützen zu wollen, obwohl er bereits von anderen gewichtigen Fürsprechern in Anspruch nehmen kann. Auch den ihm empfohlenen jungen Brandenburg⁴ will er als Zögling in seinem Kloster⁵ aufnehmen. Abt Gerold lässt den Onkel⁶ des Adressaten grüssen.

¹ Gerold I. Haimb, Fürstabt von Muri. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Beat Fidel Zurlauben.

³ Die Auflösung der Verlobung mit Maria Anna Klara Landtwing gemeint.

⁴ Vermutlich geht es um den Cousin von Beat Fidel Zurlauben, Johann Jakob Niklaus Brandenburg, der später als Gerold Brandenburg ins Kloster St. Gallen eintrat.

⁵ Kloster Muri.

⁶ Beat Jakob Anton Zurlauben. Identifikation anhand der Tatsache, dass Beat Fidel Zurlauben sich im Mai 1747 in Zug und nicht in Paris aufhielt.

AH 180, Bl. 4-5 • Bl. 4^v und 5 leer.
Original, in lateinischer Sprache.
